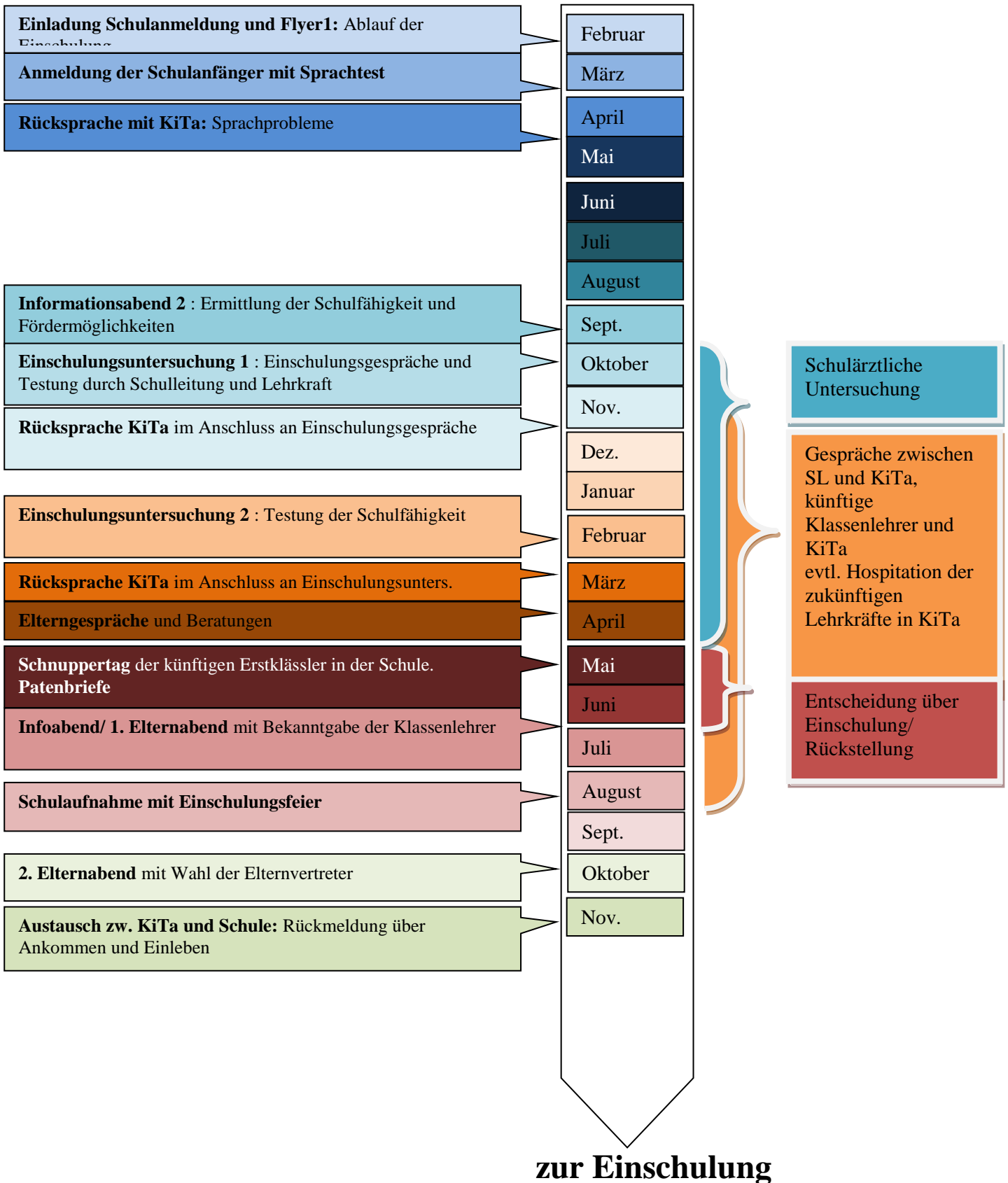


Auf einen Blick:

Auf dem Weg



Einschulungskonzept

Wie der Übergang von den Kindertagesstätten in die Grundschule Michelbach umgesetzt wird, kann der folgenden Tabelle entnommen werden:

Damit der Übergang von der Kindertagesstätte in die Grundschule gelingen kann, müssen Kindertagesstätte, Eltern und Grundschule in den Prozess eingebunden werden und möglichst eng zusammenarbeiten. So soll die Einschulung als positiver Entwicklungsschritt erlebt werden. Probleme können rechtzeitig erkannt und gemeinsam angegangen werden.

Wann?	Was?	Wer?	Wo?
Februar/ März	<p>Informationsflyer 1: Informationen über den Ablauf des Einschulungsprozesses, Sprach- und Schulfähigkeit, Unterstützungssystem und Therapiemöglichkeiten – Information, wie Eltern ihr Kind im letzten Kindergartenjahr unterstützen können</p> <p>Verteilung des <i>Flyers</i> „Informationen zum Schulanfang Teil 1“</p>	SL	
	<p>Schriftliche Einladung zur Anmeldung der Schulanfänger/ Telefonische Terminabsprache mit den „Kann-Kindern“</p> <p>Anmeldung der Schulanfänger in der Grundschule mit persönlicher Vorstellung des Kindes (Datenaufnahme und Sprachtest)</p> <p>Sprachtest durch SL ggf. mit Unterstützung des BFZ</p> <p>Beratung der Eltern beim Wunsch der vorzeitigen Einschulung</p> <p><i>Entscheidung über die Teilnahme am VLK Deutsch, ggf. Gespräche über Besuch eines Logopäden o.ä.</i></p>	SL, BFZ Sekretariat	Schule
April	<p>Rücksprache mit KiTa bezüglich der Kinder mit Sprachproblemen (bzw. –Auffälligkeiten)</p> <p>Ggf. gemeinsames Beratungsgespräch der Eltern</p>	SL Leitung KiTa	KiTa
September/ Oktober	<p>Informationelternabend 2 in KiTa</p> <p>Ermittlung der Schulfähigkeit und Fördermöglichkeiten, Verteilung der Broschüre „Informationen zum Schulanfang Teil 2“</p>	KiTa SL	KiTa
Oktober	<p>Einschulungsuntersuchung Teil 1: Testung der Schulfähigkeit eines jeden Kindes durch die Schulleitung der Grundschule mit Unterstützung einer Lehrkraft der künftigen 1. Klasse- <i>Einschulungsgespräche</i></p> <p>Schwerpunkt der Testung: freies Erzählen (Satzbau, Wortschatz, sozial- emotionales Verhalten), Farben, grundlegendes Mengenverständnis, optisch-graphomotorische Differenzierung, akustisch-phonematische</p>	SL (Unterstützung durch LK, ggf. BFZ) Schule	Schule

	Differenzierung, Feinmotorik (Stifthaltung) Rücksprache mit den Kindergärten: Im Anschluss an die Einschulungsgespräche hält die Schule Rücksprache mit dem KiGa über einzelne Kinder. Generelle Einschätzung, um den weiteren Weg festzulegen		
Okt. bis März	Schulärztliche Untersuchung	Schulärztin	Gesundheitsamt
November bis Juni	<i>Regelmäßige Gespräche zwischen SL, LK und Leitung KiGa – Jedes Kind wird mit seinen Stärken und Schwächen besprochen Hospitation der künftigen LK der ersten Klasse im KiGa ab März: Ziel ist ein erstes Kennenlernen</i>	SL Erzieher Lehrkräfte der künftigen 1. Klassen	KiTa Schule
März	Einschulungsuntersuchung Teil 2: Testung der Schulfähigkeit aller Schulanfänger durch die Lehrkräfte der Grundschule (Test: Bereit für den Schulanfang)	LK BFZ	Schule
März/ April	Gespräche zwischen KiTa und Schule auf Grundlage der Ergebnisse der Einschulungsuntersuchung	SL Erzieher LK, BFZ	Schule/ KiTa
April	Elterngespräche über Ergebnisse und Maßnahmen zur Feststellung der Schulfähigkeit	SL	Schule
April/ Mai	Entscheidung über Einschulung oder Zurückstellung nach Beteiligung des Schulpsychologischen Dienstes	SL Schulpsych. BFZ	Schule SSA
Mai/ Juni	Patenbriefe Die Paten der zukünftigen 3. Klassen schreiben Patenbriefe an die Kinder des KiTa.	Klasse 2	Schule KiTa
Mai	Schnuppertag der zukünftigen Erstklässler (noch keine Zuteilung in Klassen!) Termine werden mit der KiTa abgesprochen. Die Schulanfänger werden durch die Erzieher in die Schule begleitet.	Lehrkräfte der zukünftigen 1. Klassen	Schule
Juni	Informationsabend/1. Elternabend für die Eltern der zukünftigen Erstklässler in der Schule mit Vorstellung der künftigen Klassenlehrer, Hinweisen zum Schulanfang, Hinweisen zum sicheren Schulweg, Schulordnung, Elternmitarbeit, Anschaffungen, Vorstellung FöVerein und Betreuung Ausgabe der Informationsbroschüre zum Schulanfang Teil 3	SL Klassenlehrer der künftigen 1. Klassen	Schule
August/ September	Schulaufnahme und Einschulungsfeier		
August/ September	Die Paten begleiten die Schulanfänger in die Pausen und erklären ihnen die Regeln und Absprachen in unserer Schule.	Paten Schulanfänger	
Nach den Herbstferien	Übergangsgespräche/ Rückmeldung LK der 1. Klassen treffen sich zum Austausch	LK/ SL Erzieherinnen	Schule LK der

(Okt./Nov.)	in der Schule mit den ehemaligen Erzieherinnen, um über das Ankommen und Einleben der Schulanfänger zu sprechen		ersten Klassen laden ein
-------------	---	--	--------------------------

Ggf. können gemeinsame Aktionen in der Projektwoche unternommen werden.